

Beginn: 18:35 Uhr
 Ende: 20:08 Uhr

Sitzung-Nr: 11/gr/007/2025
 WP.: 2024/2029

NIEDERSCHRIFT

über die am 23.04.2025 im ehemaligen Schulhaus, Hauptstraße 36, 76857 Völkersweiler stattgefundene 7. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Völkersweiler

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 17.04.2025 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 14.04.2025 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Rudolf Klotz	
--------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Thorsten Müller	
-----------------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Sascha Kempf	zu TOP 6 19:04 Uhr
--------------	--------------------

Ratsmitglieder

Georg Geenen	
--------------	--

Jürgen Horn	
-------------	--

Jasmin Nikolaus	mit Unterbrechung in TOP 16 21:20 Uhr - 21:50 Uhr, zurück zu TOP 18
-----------------	---

Johannes Nikolaus	
Dominik Pfundstein	mit Unterbrechnung in TOP 6 19:08 Uhr - 20:30 Uhr, zurück zu TOP 14

Eva Pfundstein	
----------------	--

Maximilian Schumacher	
-----------------------	--

Jutta Stadelmann	
------------------	--

Schriftführer

Francisca Renno	
-----------------	--

Ferner sind anwesend

Zuhörer	
---------	--

Gregor Seitz	zu TOP 3/4
--------------	------------

Holger Spindler	zu TOP 3/4
-----------------	------------

Abwesend:

Ratsmitglieder

Vanessa Back	entschuldigt
--------------	--------------

Sascha Bauer	entschuldigt
--------------	--------------

Tagesordnung:
A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 3 Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2025
- 4 Forstangelegenheiten
 - 4.1 Holzverkauf
 - 4.2 Zertifizierung
- 5 Dorfplatzerneuerung
- 6 Bauangelegenheiten
 - 6.1 Wegebaumaßnahmen
 - 6.2 Überwachungsmöglichkeiten und Dummies im Bereich des Friedhofscontainers
 - 6.3 Weitere Bauangelegenheiten
- 7 Anschaffungen
 - 7.1 Bänke für Friedhof und Spielplatz usw.
 - 7.2 Weitere Anschaffungen
- 8 Weitere Vorgehensweise Gemeindefahrzeug
- 9 Verkehrsberuhigung Ortsmitte
- 10 Auftragsvergaben
- 11 Anfragen
- 12 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Es waren Einwohner anwesend und es wurden folgende Fragen gestellt:

- Homepage „Aktuelles“ nicht aktuell. Es soll jetzt neu über Social Media über „Aktuelles“ in der Ortsgemeinde informiert werden.
- Gehweg in der Ringstraße „Baustelle“. Der Gehweg wird gesperrt.
- Lyte-Anträge noch keine Rückmeldungen seit einem Jahr.

2 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Es lagen keine Spenden vor.

3 Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2025

In diesem TOP 3 (Forstwirtschaftsplan 2025) wurde auch der TOP 4 (Holzvermarktung über Forstamt und Zertifizierung) behandelt.

Der Vorsitzende erläuterte, dass zur Holzvermarktung schon mehrmals beraten wurde und er empfiehlt eine Zustimmung. Es waren die Förster Spindler und Seitz anwesend. Herr Seitz übernahm das Wort und erläuterte den Holzverkauf über das Forstamt. Völkersweiler wäre hier die letzte Gemeinde bei der die Zustimmung fehlen würde.

Es wurde einstimmig, bei 1 Enthaltung der Forstwirtschaftsplan 2025 beschlossen, sowie die Holzvermarktung und Zertifizierung, an das Forstamt übergeben.

4 Forstangelegenheiten

siehe TOP 3

siehe TOP 3

4.1 Holzverkauf

siehe TOP 3

siehe TOP 3

4.2 Zertifizierung

siehe TOP 3

siehe TOP 3

5 Dorfplatzerneuerung

Zuerst muss das Thema Bushaltestelle geklärt werden, bevor es mit der Dorfplatzerneuerung weitergeht. Das Thema Bushaltestelle sei rückgängig. Die Pflicht der barrierefreien Bushaltestelle ist ein Landesgesetz. Es wird auf die Rückmeldung des Verkehrskonzeptes gewartet. Zum Stromkasten gibt es auch nichts Neues, es wird noch auf Rückmeldung gewartet.

6 Bauangelegenheiten

6.1 Wegebaumaßnahmen

Es wurde Schotter abgefahren. Ab Weganfang Sportplatz wurde eine Firma beauftragt. Dies wird in Zusammenarbeit mit der Jagdgenossenschaft gemacht. Kleinere Wegebaumaßnahmen werden kostengünstig gemacht. Größere Maßnahmen werden an Firmen vergeben.

Es wurde eine weitere Anfrage zu Wegen gestellt. Von einem Einwohner wurde eine Anfrage gestellt, ein Weg wäre angeblich Gemeindeweg. Mit einer Ortsbegehung soll geklärt werden, ob es sich um eine private oder eine Fläche der Ortsgemeinde handelt.

6.2 Überwachungsmöglichkeiten und Dummies im Bereich des Friedhofscontainers

An den Friedhofscontainern wird illegal Müll entsorgt. Es werden über Solar eine Beleuchtung auch für die Nacht mit Bewegungsmelder (2 Stück) angeschafft.

6.3 Weitere Bauangelegenheiten

Es wurde mitgeteilt, dass die Hauptstraße durch Autos zugeparkt ist und somit die Durchfahrt des Busses gestört ist, auch sind Strassenplatten defekt.

7 Anschaffungen

7.1 Bänke für Friedhof und Spielplatz usw.

Am Friedhof fehlen für ältere Leute Sitzbänke im Bereich der Leichenhalle. Es wurde an 2-3 Bänke gedacht. Eine Sitzbank kostet ca. 149 €. Es werden 3 Bänke gekauft.

7.2 Weitere Anschaffungen

Es lag nichts vor.

8 Weitere Vorgehensweise Gemeindefahrzeug

Der Gemeindetraktor hat einen wirtschaftlichen Totalschaden. Der TÜV läuft Ende April 2025 ab. Eigentlich wird ein neues Fahrzeug für den Gemeindefahrer gebraucht, jedoch kann eine Anschaffung erst im nächsten Haushaltsjahr 2026/2027 erfolgen. Es wurden über weitere Ideen nachgedacht. Der Traktor des Ortsbürgermeisters wird bei Bedarf zur Verfügung gestellt und soll in Form einer „Firma“ an die Ortsgemeinde vermietet werden. Auch der Gemeindefahrer stellt bei Bedarf seinen privaten Anhänger zur Verfügung. Eine Begutachtung wegen eventuellen späteren Schäden soll vorgenommen werden. Der alte Traktor soll für 1.000 € bis 2.000 € verkauft werden.

9 Verkehrsberuhigung Ortsmitte

Bezüglich der Verkehrsberuhigung in der Ortsmitte soll auch der Bereich am Spielplatz angeschaut werden, bzgl. einer 30er Zone. Auch die Stelle an der Überquerung zwischen Sportplatz in Richtung Dorf ist gerade bei Festen gefährlich. Es besteht gerade eine Terminfindung zwischen Frau Keller von der Verbandsgemeinde, dem LBM, der Ortsgemeinde und der Polizei.

10 Auftragsvergaben

Es lagen keine Auftragsvergaben vor.

11 Anfragen

Bei der Gemarkung „Zollstock“ („In der Trief“) wurden alte Reifen abgeladen. Hierbei handelt es sich um Sondermüll. Die Zuständigkeit liegt bei der KV SÜW in Landau.

12 Informationen

Es liegen folgende Informationen vor:

- Die Elektrogeräteprüfung wird durchgeführt.
- Es gibt einen neuen Totengräber aus Schwanheim.
- Für Neubürger sollen als Willkommensgeschenk „Lätzchen“ geschenkt werden. (Dies ist gerade in der Umsetzung).

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin